

# Presseinformation

Wien, 15, Oktober 2024

# Green Care-Hoftafel für den Rohrberghof

Der steirische Betrieb wurde für seine naturgestützten ergotherapeutischen Angebote ausgezeichnet.

Am 11. Oktober 2024 erhielt der Rohrberghof in Radisch, Gemeinde Gnas, offiziell die Green Care-Hoftafel. Im Rahmen eines stimmungsvollen Hoffestes feierten Freunde, Familie und Gäste die begehrte Auszeichnung, die die Qualität und das Engagement der Green Care-Betriebe in Österreich unterstreicht.

### **Green Care-Angebote mit Herz und Seele**

Der Rohrberghof, idyllisch in der südoststeirischen Landschaft gelegen, ist weit mehr als ein landwirtschaftlicher Betrieb. Neben Ackerbau und der Haltung von Schafen und Hühnern hat sich der Hof zu einem Zentrum für Ergotherapie und Gesundheitsförderung entwickelt. Das von Bäuerin und Ergotherapeutin Veda Aliti geführte medizinisch-technische Therapiezentrum bietet unter anderem ergotherapeutische Trainingswochen für Kinder und Jugendliche mit Behinderung, die im sensorischen Garten des Hofes vielfältige Sinneserfahrungen und soziale Interaktionen erleben können. Unter dem Motto "Mit geht's gut!" setzt sich das Team des Hofes dafür ein, den Kindern und Jugendlichen durch praktische Erlebnisse und spielerische Aktivitäten Alltagsfähigkeiten zu vermitteln. Darüber hinaus bietet der Hof Kurse zur Feinmotorik und Aufmerksamkeit sowie Bewegungstrainings für ältere Menschen an. "Die Natur und die Tiere bieten einen unvergleichlichen Raum für die therapeutische Arbeit", erklärte Betriebsleiterin Veda Aliti anlässlich der Hoftafelverleihung. "Unser sensorischer Garten, die Tiere und die Umgebung des Hofes schaffen die perfekte Grundlage, um neue Kompetenzen auf unbeschwerte Weise zu üben. Es ist schön zu sehen, wie sich die Kinder in der Natur entfalten und entwickeln. Der Bauernhof wird so zum lebendigen Therapieraum im Grünen."

#### Innovative Nutzung bäuerlicher Ressourcen

Die Bedeutung von Green Care in der steirischen Landwirtschaft wird immer deutlicher. Maria Pein, Vizepräsidentin der Landwirtschaftskammer Steiermark, betonte daher: "Green Care schafft besonders für Bäuerinnen, die über therapeutische und soziale Qualifikationen verfügen, neue Perspektiven. Es sind oft die Frauen, die auf den Höfen innovative soziale Projekte umsetzen und damit zusätzliche Einkommensmöglichkeiten schaffen. Der Rohrberghof ist ein ausgezeichnetes Beispiel dafür, wie Landwirtschaft und Gesundheitsförderung Hand in Hand gehen können." Auch Bürgermeister Gerhard Meixner aus Gnas lobte den Beitrag des Rohrberghofs für die Region: "Veda Aliti und ihr Team leisten einen wertvollen Beitrag für die Gesundheitsversorgung in unserer Gemeinde. Ihr Hof ist nicht nur ein Ort der Therapie, sondern auch ein Ort der Gemeinschaft und des Miteinanders." Günther Mayerl, Geschäftsführer der Green Care Entwicklungs- und Beratungs-GmbH, hob die Bedeutung von neuen Ideen in der Landwirtschaft hervor: "Green Care zeigt uns, wie vielfältig die Ressourcen eines Bauernhofs genutzt werden können. Der Rohrberghof ist ein hervorragendes Beispiel für unternehmerisches Denken und die Schaffung neuer Einkommensquellen. Solche Betriebe tragen dazu bei, dass sich die kleinstrukturierte Landwirtschaft in Österreich nachhaltig entwickeln kann."







## Rohrberghof

Veda Aliti Radisch 18 8342 Gnas

T: +43 (0) 676/9468095 E: veda.aliti@rohrberghof.at H: www.rohrberghof.at





1. Reihe (v.l.): Green Care Koordinatorin Senta Bleikolm-Kargl, Angelika Aliti, Veda Aliti 2.Reihe (v.l.): Kammersekretär Johann Kaufmann, Bürgermeister Gerhard Meixner, Gemeindevorstand Franz Kaufmann, Manfred Schober © Rohrberghof

# Zu Green Care – Wo Menschen aufblühen

Green Care – Wo Menschen aufblühen macht land- und forstwirtschaftliche Betriebe zu Partnern der Sozial-, Gesundheits-, Bildungs- und Wirtschaftssysteme. Der Bauernhof wird in Kooperation mit Sozialträgern und Institutionen zum Arbeits-, Bildungs-, Gesundheits- und Lebensort und ermöglicht eine Vielzahl an Angeboten und Dienstleistungen für junge und ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen bzw. körperlichen und seelischen Belastungen. Im Mittelpunkt steht dabei die Interaktion zwischen Mensch, Tier und Natur. Durch dieses innovative soziale Angebot wird die Lebensmittel- und Umweltkompetenz der bäuerlichen Familienbetriebe um eine zukunftsweisende soziale Komponente erweitert. Für bäuerliche Unternehmerinnen und Unternehmer und für Sozialträger und Institutionen stellt Green Care neue Möglichkeiten der Angebotsdiversifizierung dar. Green Care – Wo Menschen aufblühen bildet eine ideale Brücke zwischen Land- und Forstwirtschaft und der Bevölkerung und stärkt somit den Zusammenhalt im











ländlichen Raum. Die Green Care Entwicklungs- und Beratungs-GmbH (www.greencare-oe.at, www.fb.me/greencareoe) bildet gemeinsam mit dem Verein *Green Care Österreich* und seinen Mitgliedern (Landwirtschaftskammern, Österreichischer Gemeindebund, Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, zertifizierte Green Care-Betriebe) das Kompetenznetzwerk für die Entwicklung und Umsetzung von innovativen Green Care-Dienstleistungen auf aktiven bäuerlichen Familienbetrieben. Das Vorhaben *Green Care – Wo Menschen aufblühen* wird durch das Programm für die ländliche Entwicklung gefördert. Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union.

#### Unsere Kooperationspartner

Die Österreichische Hagelversicherung, die NÖM AG/MGN und die Niederösterreichische Versicherung AG sind namhafte Kooperationspartner von *Green Care Österreich*, die bereit sind mit ihrer Unterstützung gesellschaftliche Verantwortung für den ländlichen Raum zu übernehmen.









#### Kontakt bei Rückfragen zum Thema:

**Mag. Günther Mayerl**, Geschäftsführer Green Care Entwicklungs- und Beratungs-GmbH, T +43 (0)1 5879528-30, M +43 (0) 664 60 259 111 28, guenther.mayerl@greencare-oe.at, <a href="www.greencare-oe.at">www.greencare-oe.at</a>, <a href



